„Fallers“-Star begeisterte

Glanzvoller Nachmittag beim VdK Gundelfingen

Gundelfingen. Ein vollbesetzter Saal prägte das traditionelle Herbstcafé des Sozialverband VdK Gundelfingen im Rathauscafé. Die Vorsitzende, Frauke Schmitz-Gropengießer, begrüßte neben den zahlreichen Mitgliedern auch Gemeinderätin Sylvia Fögele sowie die Inklusionsbeauftragte Sabrina Fögele.



Lisbeth Felder, bekannt durch ihre Rolle als „Lioba“ in der SWR-Serie Die Fallers, gab persönliche Einblicke in ihre Biografie. Foto: Verein

Ein besonderer Dank galt der Wirtin, die das Café extra an ihrem Ruhetag für den VdK geöffnet hatte. In diesem Zuge erinnerte die Vorsitzende die Mitglieder daran, die Anmeldefristen künftig genauer einzuhalten, um die Vorbereitungen zu erleichtern. Zur Überbrückung der Zeit bis zum Eintreffen des Ehrengastes las die stellvertretende Vorsitzende, Kornelia Kraus, ihr selbstverfasstes Gedicht „Herbstgold“ vor, das sich thematisch mit der herbstlichen Jahreszeit und dem gemeinschaftlichen Zusammenkommen befasste.

Im Anschluss folgte der Auftritt von Lisbeth Felder, bekannt durch ihre Rolle als „Lioba“ in der SWR-Serie Die Fallers. Die Schauspielerin, die seit 1999 in Gundelfingen lebt, gab persönliche Einblicke in ihre Biografie. Sie berichtete von den familiären Wurzeln ihrer Mutter in Siebenbürgen, ihrer regelmäßigen Teilnahme am dortigen Stammtisch und stimmte zudem ein Lied in Schweizerdeutsch an.

Mit hoher Ausdruckskraft las Lisbeth Felder zwei ausgewählte Stücke vor. Zunächst präsentierte sie die Parabel vom „gesprungenen Krug“. Die Geschichte handelt von einer Wasserträgerin, die den Riss ihres Kruges nutzt, um den Wegesrand zu bewässern und in ein Blumenmeer zu verwandeln – eine Parabel, die symbolisch für den Umgang mit Makeln und dem Älterwerden steht.

Als zweiten Programmpunkt trug sie die elsässische Sage von der Burg Nideck vor. Darin nimmt eine Riesentochter einen Bauern mitsamt Pflug als vermeintliches Spielzeug mit auf die Burg. Von ihrem Vater wird sie jedoch schnell eines Besseren belehrt: Er macht ihr deutlich, dass die Arbeit des Bauern auf dem Acker das Überleben aller sichert. Zum Abschluss sprach Lisbeth Felder den Gästen Mut für den Alltag zu und nahm als Anerkennung ein Präsent des Ortsverbandes entgegen.

Die Frauenbeauftragte Monika Sauter bedankte sich im Namen der Vorstandschaft bei Kornelia Kraus für ihren anhaltenden Einsatz für den VdK und überreichte ihr einen Blumenstrauß.